



„Geld ist, was gilt.“

Dieser Leitsatz steht für die vormünzlichen Zahlungsmittel. Exponate aus einer privaten Sammlung veranschaulichen die einst herausragende und zugleich weltweite Bedeutung des Primärgeldes in eindrucksvoller Weise. Eine ganz ähnliche Funktion erhielt bei uns die sog. Zigarettenwährung der Nachkriegszeit als gängiges und anerkanntes Tauschgeld.



Nach vorheriger Anmeldung können die Besucher einige Werke des weltbekanntesten Künstlers **Horst Antes** ansehen. Er wurde in Heppenheim geboren. Die „Kopffüßler“ gehören zum Markenzeichen seines Schaffens.



So finden Sie uns in Heppenheim ganz in der Nähe der Bundesstraße 3

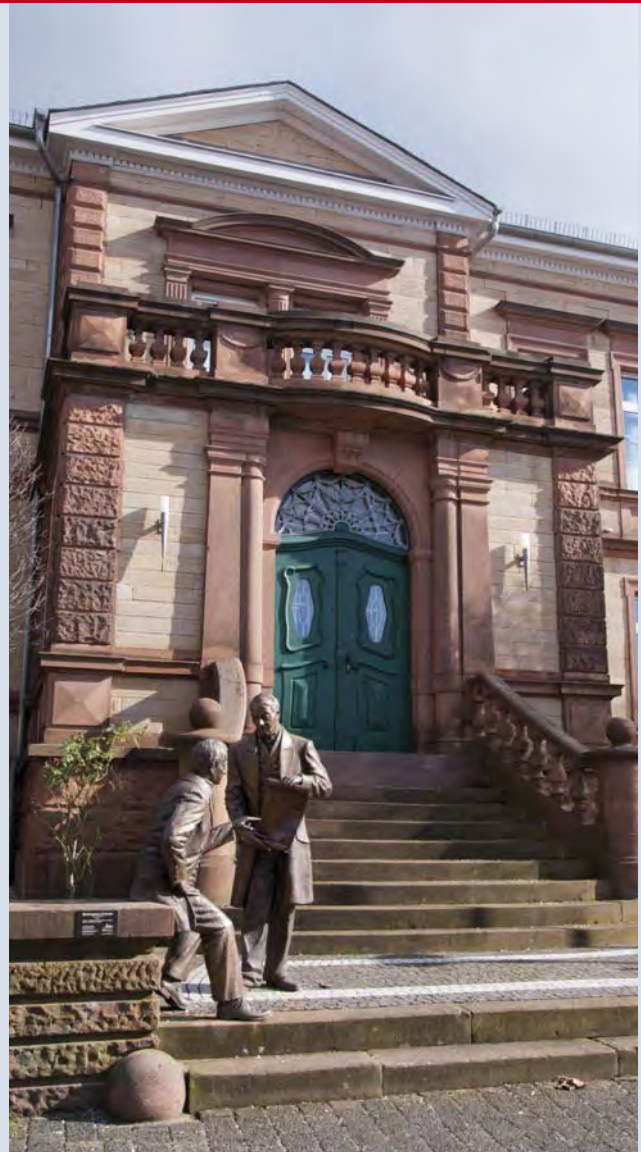


Geldmuseum der Sparkasse Starkenburg
Laudenbacher Tor 4 · 64646 Heppenheim
geldmuseum@sparkasse-starkenburg.de

Öffnungszeiten:
März bis Dezember
Sonntag 14.00 bis 17.00 Uhr

Führungen für Besuchergruppen
nach vorheriger telefonischer
Vereinbarung möglich
von Montag bis Freitag

Telefon 06252-120-0



Starten Sie mit uns eine Entdeckungstour durch die Geschichte des Geldes und der Sparkassen

Von Kakaobohnen, Karlspfennigen und Kreditkarten

Die spannende Zeitreise beginnt:

Gründung der Sparkasse 1830 als Verein: Eine der ersten Sparkassen in Hessen – zu Beginn insbesondere zur Abwehr des Wuchers und der Armut als Leihkasse eingerichtet.

Die Sparkasse stand jedem Bürger offen. Durch Zinszahlungen schaffte sie Anreize für das Sparen und garantierte die sichere Aufbewahrung des Geldes. In Form von Darlehen förderte die Sparkasse die regionale Wirtschaft.

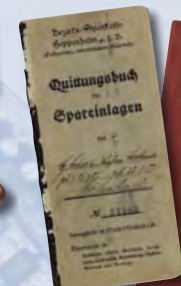
In ihrer Satzung verankerte die Sparkasse ihr soziales Engagement. Die im Jahre 2000 gegründete Sparkassenstiftung Starkenburg setzt wichtige Impulse für die Region.



Sparen ist eine Tugend. Sparen bildet das Fundament für einen verantwortungsvollen Umgang mit Geld und einen wichtigen Baustein für die Vermögensbildung. Wer angemessen spart, zeigt Weitblick, Vernunft und Verantwortung. Das Wertpapiergeschäft ist ebenfalls Gegenstand des Sparens.



„Sparen ist die richtige Mitte zwischen Geiz und Verschwendung.“
Theodor Heuss



Die **Kredite** der Sparkasse dienen der Region. Bei Privatpersonen steht meist der Kredit für einen Hausbau im Vordergrund.

Freiberufler, Handwerksbetriebe, Gewerbetreibende, Firmen und Gesellschaften, Kommunen und kommunale Verbände nutzen die Möglichkeiten einer Kreditaufnahme, um gezielt Projekte mit dem Kreditinstitut ihrer Wahl zu realisieren.



Zahlungsmittel aus der Römerzeit bis heute zeigen am Beispiel der Region Starkenburg die Vielfalt des Münzwesens –

bis hin zu den Banknoten seit dem 19. Jahrhundert und der bargeldlosen Bezahlung mit dem sog. Plastikgeld.

Die DM galt zu Recht als eine der härtesten Währungen weltweit und symbolisiert den wirtschaftlichen Aufstieg der Bundesrepublik Deutschland in der Nachkriegszeit.

Auch der unbare Zahlungsverkehr, vom Scheck bis zur Kreditkarte, wird dargestellt.



Die **Währungsstabilität** spiegelt sich in den Preisen und der Kostenentwicklung von Waren und Dienstleistungen wider. Eine mäßige bzw. nur geringe Inflation garantiert Preisstabilität und bildet eine entscheidende Grundlage für ein funktionierendes Staatswesen, den Wohlstand einer Gesellschaft und deren wirtschaftliche Entwicklung.

